Weisenbach



Nummer 38 Donnerstag, 20. September 2012



Dienstjubiläen bei der Gemeinde Weisenbach



Mehrere Mitarbeiterinnen konnte Bürgermeister Toni Huber dieser Tage für deren 25-jährige Mitarbeit im öffentlichen Dienst auszeichnen.



Impressum: Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach Herausgeber: Gemeinde Weisenbach Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach Telefon 07224 9183-0 Telefax 07224 9183-22 buergermeisteramt@weisenbach.de www.weisenbach.de Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG 71263 Weil der Stadt, Merklinger Straße 20, www.nussbaum-wds.de Verantwortlich für den verantwortlich für den amtlichen Teil und allesonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Toni Huber Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach Verantwortlich für den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt Einzelversand nur gegen Bezahlung der1/4-jährlich entrichtenden

abonnenten@wdspressevertrieb.de

Amtliche Nachrichten

25-jährige Dienstjubiläen bei der Gemeinde Weisenbach

Langjährige Mitarbeiterinnen, welche in den letzten Monaten ihr 25-jähriges Dienstjubiläum begangen haben, konnte Bürgermeister Toni Huber dieser Tage für deren Treue zur Gemeinde Weisenbach bzw. zum öffentlichen Dienst auszeichnen. Insgesamt 150 Jahre leisteten die sechs Mitarbeiterinnen, größtenteils bei der Gemeinde, und so kann man auf Verlässlichkeit und Erfolg bauen.

Monika Wörner begann nach der Mittleren Reife bereits im Jahre 1984 ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Gemeinde Weisenbach. Zum 1. März 1987 übernahm sie das Sekretariat beim damaligen Bürgermeister Gerhard Feist.

Unterbrochen durch Mutterschutz und Erziehungsurlaub arbeitet Monika Wörner seit 8. Juni 2001 auf geringfügiger Basis bei der Verwaltung unter anderem als Vertretung im Sekretariat des Bürgermeisters und Hauptamtsleiters.

Annerose Gabauer war zunächst von 1971 bis 1980 Justizangestellte beim Notariat Gernsbach. Nach Elternzeit und Familienpause trat sie am 16. Mai 1994 als Verwaltungsangestellte in den Dienst der Gemeinde. In ihrer wöchentlichen Arbeitszeit von 27,5 Stunden kümmert sie sich um den Gemeindeanzeiger, das Gewerbeamt, das Archiv sowie das Ferienprogramm und die Seniorenfeier. Daneben ist sie als Sekretärin des Hauptamtsleiters tätig.

Ruth Karcher begann ihren Dienst bei der Gemeinde Weisenbach am 25. August 1995. Ihre Ausbildung zur Erzieherin schloss sie 1978 mit dem Anerkennungsjahr im Schulkindergenesungsheim St. Blasien ab. Berufserfahrung als Erzieherin sammelte sie im Schülerhort in Baden-Baden, als Erzieherin an der staatlichen Schule für Sprachbehinderte und Gehörlose

in Heilbronn, im Kindergarten Ottenau, als Gruppenleiterin im katholischen Kindergarten Ettlingenweier sowie im Kindergarten Reichental.

Ruth Karcher kannte noch den "alten" Kindergarten und hat den großen Umbau, Anbau und die Sanierung des Kindergartens Weisenbach im Jahr 1997 sowie auch die Zusammenlegung der beiden Kindergärten von Weisenbach und Au im Herbst 2010 miterlebt.

Seit 1. Februar 1998 bis vor wenigen Tagen war sie Leiterin des Weisenbacher Kindergartens. Viele Veränderungen und Neuorganisationen haben in ihrer Zeit im Kindergarten Weisenbach stattgefunden. Zu Beginn dieses Kindergartenjahres hat sie die Leitung an Eveline Warth abgegeben.

Auch Sonja Wunsch kümmert sich um die Jüngsten in der Gemeinde. Ab 1973 war Sonja Wunsch zunächst 3 Jahre als Kindergartenhelferin im Kindergarten Weisenbach tätig. Nach Abschluss des Staatsdiploms wurde sie Gruppenleiterin im Kindergarten Weisenbach, Am 15, März 1975 hat sie als Leiterin den Kindergarten in Au übernommen. Nach zwischenzeitlichem Wohnort- und Berufswechsel stieg sie wieder in ihren Beruf als Kinderpflegerin ein und arbeitete zunächst im Kindergarten in Freiolsheim, bis sie am 1. August 1991 als Kinderpflegerin in den Kindergarten Weisenbach zurückkehrte. 2005 bekam sie die Gruppenleiterbefugnis und hat sich weitergebildet.

Seit Bestehen der Krippengruppe arbeitet Sonja Wunsch für unsere Kleinsten, was eine sehr anspruchsvolle Aufgabe in der Betreuung darstellt. Sie war maßgeblich am Aufbau und der Einrichtung der Krippengruppe beteiligt. Eva-Maria Knapp erlernte den Beruf der Kinderpflegerin im Gemeindekindergarten in Mörsch. Ab Januar 1972 arbeitete sie im katholischen Kindergarten in Gernsbach.

Ab 12. Oktober 1987 war sie zunächst als Krankheitsvertretung im Kindergarten Au tätig, ab 1. März 1989 bekam sie dann einen Festvertrag. Sie war im Auer Kindergarten und wechselte mit den "kleinen Strolchen" im Herbst 2010 in den Kindergarten Weisenbach. Eva-Maria Knapp zeichnet sich besonders durch ihr handwerkliches und bastlerisches Geschick aus, bei dem sie immer auch neue Ideen entwickelt.

Martina Wollinger ist ebenfalls im Weisenbacher Kindergarten tätig. Nach ihrer Ausbildung von 1978 bis 1980 an der Fachschule für Sozialpädagogik in Darmstadt folgte ein einjähriges Praktikum im Kindergarten Obertsrot. Von 1982 bis 1988 leitete sie den Kindergarten Obertsrot.

Seit 1994 half Martina Wollinger im Kindergarten Weisenbach als Krankheitsvertretung aus. Zum 1. Januar 1996 wurde sie als Erzieherin im Kindergarten Weisenbach angestellt. Wie bei fast allen Kindergartenmitarbeiterinnen ist je nach den Bedürfnissen Flexibilität in der Arbeitszeit angesagt. So liegt ihr Stundenpensum bei ca. 20 Stunden wöchentlich.

Martina Wollinger zeigt sich dabei sehr flexibel und ist bei der Erstellung von Dienstplänen immer bereit zu tauschen oder einzuspringen, wenn Not an Mann (Frau) ist. Martina Wollinger setzt ihre hauswirtschaftlichen Fähigkeiten sehr geschickt mit den Kindern ein.

Bürgermeister Toni Huber dankte den Mitarbeiterinnen für deren Treue und Unterstützung zum Wohle der Gemeinde, verbunden mit einem Präsent.

Gehölzrückschnitt entlang der Murg in vollem Gange

Bereits im letzten Gemeindeanzeiger wurde über den Beginn der Murguferpflege berichtet. Seit Montag dieser Woche war das Forstunternehmen Schoch aus Forbach-Hundsbach mit mehreren Maschinen im Einsatz. um den Gehölzrückschnitt durchzuführen. Den vielfältigen Interessen der Wasserbehörde, des Umweltamtes, des Naturschutzes und der Fischereibehörde wurde Rechnung getragen. Mit großen Forstmaschinen wurde das zuvor durch Forstwirte gefällte Sukzessionsgehölz mittels Greifer zusammengefasst und oberhalb der Murgbrücke an die Böschung zur Erlenstraße gebracht und unterhalb der Murgbrücke an die Zufahrt zur Murg im Bereich der Blechnerei Krieg.

In diesen Tagen dürfte das Material gehäckselt und der energetischen Verwertung zugeführt werden. Mit Durchführung dieser Maßnahme



wird nicht nur der Blick über die Murg wieder ermöglicht, sondern auch ein wesentlicher Beitrag zum Hochwasserschutz geleistet. Denn durch den Rückschnitt der Gehölze wird der Wasserabfluss bei Hochwasserereignissen wiederum gewährleistet. Man erinnere sich in diesem Zusammenhang nur an den 13. Januar 2004, als nur wenige Kilometer murgabwärts der Gernsbacher Tunnel von Hochwasser geflutet wurde.

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Donnerstag jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr und Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr sowie vor Feiertagen ab 19 Uhr bis zum Tag nach dem Feiertag 8 Uhr zur Verfügung.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

2 01805 19292-109

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

2 01805 19292-122

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

2 01805 19292-124

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

2 01805 19292-125

Gynäkologischer Bereitschaftsdienst

2 01805 19292-126

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

www.zahn-forum.de von 8 bis 8 Uhr (von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)

Dr. Carolin Schäuble Bleichstraße 42, Gernsbach ☎ 07224 5995

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr Kleintierklinik Iffezheim An der Rennbahn 16a, Iffezheim 207229 185980

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 22. September

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum Hildastraße 31b, Gaggenau

2 07225 68978020

Johannes-Apotheke, Hauptstraße 37 Forbach, № 07228 2271

Sonntag, 23. September

Stadt-Apotheke, Hauptstraße 87 Gaggenau, 20 07225 96670

Alle Angaben ohne Gewähr!

Jugend und Ehrenamt

Der Landkreis Rastatt würdigt junge Menschen zwischen 14 und 21 Jahren, die im Landkreis Rastatt in den letzten zwei Jahren besonderes ehrenamtliches Engagement gezeigt haben.

Die Ehrung erfolgt in drei getrennten Gruppen:

- 14 bis 17 Jahre
- 18 bis 21 Jahre
- gemeinschaftliches Engagement einer Gruppe

Vorschläge für Auszeichnungen können von kreisangehörigen Städten und Gemeinden, Kirchen, Schulen, Verbänden der freien Wohlfahrtspflege, Jugendorganisationen, Vereinen oder Privatpersonen eingereicht werden. Einreichungsschluss: 31. Januar 2013.

Nähere Auskünfte erhalten Sie beim Bürgermeisteramt Weisenbach.

Neue Kurse zur Sturzprophylaxe ab Oktober

Dora Hiller, Sturzprophylaxetrainerin und Krankenschwester bietet ab Oktober 2012 neue Kurse zur Sturzprophylaxe an. Das Kraft- und Balancetraining ermöglicht den Teilnehmern fester zu stehen und sicherer zu gehen. Stürze können vermieden werden, Unsicherheiten werden verringert und die Damen und Herren können wieder mehr am öffentlichen Leben teilnehmen.

Die Übungen sind einfach zu erlernen und sollen möglichst zu Hause fortgeführt werden, um die Bewegungen zu verfestigen. Diese Kurse sind Aufbaukurse für Teilnehmer vorangegangener Kurse, sind aber auch für neue Teilnehmer sehr gut geeignet, die noch selbständig (auch mit Gehhilfen) gehen können.

Die Kurse beginnen

- am Montag, 1. Oktober, in Gausbach, Festhalle
- am Dienstag, 2. Oktober, in Forbach, Murghalle
- am Donnerstag, 4. Oktober in Weisenbach, kath. Gemeindehaus

jeweils von 15 bis 16 Uhr. Mindestteilnehmeranzahl sind 10 Personen. Die Kursgebühr beträgt 60 Euro für zehn Nachmittage. Für diese Kurse stellen wir gerne Gutscheine aus. Teilnehmer, auch aus den Nachbargemeinden, sind herzlich willkommen.

Anmeldungen sind ab sofort bei der katholischen Sozialstation Forbach-Weisenbach möglich unter Telefon 07228 960575.

Sperrmüllbörse

In der "Sperrmüllbörse" haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

"Anzeigenwünsche" können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebot der Woche:

- 1. Ältere Nähmaschine "Singer", 360 V, wurde zur Fertigung und Reparatur von Schuhen verwendet, **29** 9368836
- 2. Korbsofa; Läufer, B: 1,40 x L: 4 m, **☎** 6570999

Wichtige Mitteilung der Gemeindekasse

Zahlungserinnerung an den 3. Wasser- und Abwasserabschlag

Die Gemeindekasse Weisenbach möchte hiermit alle Zahlungspflichtigen darauf aufmerksam machen, dass am 30. September der 3. Wasser- und Abwasserabschlag für das laufende Jahr 2012 fällig ist.

Zahlungspflichtige, die der Gemeinde Weisenbach eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird der 3. Abschlag automatisch zum Fällig-

keitstermin abgebucht.

Alle anderen werden darauf hingewiesen, dass keine Abschlagsrechnungen mehr verschickt werden. Die Höhe der festgesetzten Abschläge entnehmen Sie bitte der Schlussabrechnung 2011.

Ebenfalls möchten wir Sie nochmals darum bitten, Ihre Zahlungen rechtzeitig vorzunehmen und bei der Überweisung Ihre Buchungszeichen 5.8888.xxxxxx.x mit anzugeben, damit eine reibungslose Zuordnung der eingegangenen Zahlungen stattfinden kann. Die Gemeindekasse weist vorsorglich darauf hin, dass sie bei Zahlungsverzug gesetzlich dazu verpflichtet ist für jeden angefangenen Monat der Säumnis einen Säumniszuschlag sowie Mahngebühren zu erheben.

Gemeindeverwaltung/Seniorengemeinschaft Weisenbach

Seniorenausflug am 27. September

Der diesjährige Seniorenausflug führt nach Bruchsal und Speyer. Am Vormittag wird das sehr interessante Deutsche Musikautomaten-Museum im Schloss in Bruchsal besichtigt.

Das Mittagessen erfolgt in der Besenwirtschaft "Reblaus" in Malsch bei Bad Schönborn. Am Nachmittag gibt es vielfältige Besichtigungsmöglichkeiten in der Dom- und Kaiserstadt Speyer. Aber auch die Straßenkaffees laden zum Verweilen ein. An einem, wie immer geheim gehaltenen Ort wird das Abendbrot eingenommen

und der Tagesausflug mit musikalischer Unterhaltung ausklingen. Die Rückfahrt ist um 21 Uhr vorgesehen. Für alle Teilnehmer/-innen wird der Ausflug wiederum ein erlebnisreicher Tag werden.

Die Abfahrt der Reisebusse erfolgt, am 27. September, um 8.30 Uhr, ab dem Feuerwehrhaus in Au und danach vom Kirchplatz in Weisenbach. Da noch einige Plätze frei sind, können sich interessierte Seniorinnen und Senioren noch bei der Gemeindeverwaltung Telefon 9183-10 anmelden.

Geänderter Abgabetermin KW 40

Wegen des bevorstehenden Feiertags "Tag der Deutschen Einheit" am 3. Oktober, wird der Abgabetermin für die KW 40 auf

Freitag, 28. September, 11 Uhr vorverlegt.

Wir bitten dringend um Einhaltung des Abgabetermins, da später eingehende Mitteilungen auch als E-Mails nicht mehr berücksichtigt werden können.

Zeitweilige Sperrung der Erlenstraße

Ab Freitag, 28. September, werden am Anwesen Erlenstraße 4 Sanierungsarbeiten durchgeführt.

Neben der Erstellung des Gerüstes ist zeitweise auch das Abstellen / Aufstellen eines Kranfahrzeuges erforderlich. Über einen Zeitraum von vier Wochen kann es dadurch gelegentlich zu zeitweiligen Sperrungen der Erlenstraße kommen.

Um entsprechende Beachtung und Verständnis wird gebeten.

Altersjubilare

26. September, 91 JahreHorst Theberath, Hauptstraße 53

29. September, 77 Jahre Hildegard Dörrer, Fuchswiesenweg 5

Schulnachrichten

Aufnahmefeier der neuen Fünftklässler der Realschule in der Stadthalle

"Einen ganz besonderen Tag" versprach Schulleiter Joachim Schneider am vergangenen Dienstag den neuen Fünftklässlern der Realschule Gernsbach bei deren Aufnahmefeier in der örtlichen Stadthalle. Dieser sollte auch gelungen sein, denn im Anschluss an das unterhaltsame Willkommensprogramm bezogen die insgesamt 69 neuen Schüler/-innen ihre neue Lernumgebung.

In seiner Ansprache betonte Schneider das soziale Miteinander, das den im schulischen Leitbild festgehaltenen "I(i)ebenswerten Lernort" Realschule Gernsbach ausmacht. Dementsprechend selbstverständlich war es, dass die Neuankömmlinge noch vor der offiziellen Begrüßung, gesprochen von Konrektor Marco Geiser, durch die ehemaligen Fünftklässler mit einem herzlichen Willkommenslied in Empfang genommen wurden.

Schnellstmöglich sollen sich die Jüngsten "an ihren neuen Alltag gewöhnen" wie Schneider seinen Wünschen Worte verlieh. Um das angestrebte Wohlfühlklima zu erreichen, benötigt es aber nicht nur das Bemühen in sozialer Linie. Auch die Lernumgebung im Sinne des Schulhauses und des Pausenhofs muss stimmen. Auf dies nahm in seiner offiziellen Rede Bürgermeister Dieter Knittel Bezug. Im Zuge der momentanen Schulhausrenovierung versprach Knittel schnellstens ein "ordentliches Schulumfeld liefern" zu wollen.

Dass auch Knittel das Miteinander an



der Schule am Herzen liegt, bemerkte man, als er die aus den Ortsteilen und aus dem restlichen Murgtal stammenden und per Handzeichen gekennzeichneten Schüler ebenso begrüßte wie die der Kernstadt. Im Einklang plädierten die Elternbeiratsvorsitzende Alexandra Schmeiser und die Fördervereinsvorsitzende Sabine Kiefer Efthymiou für viel Kommunikation für ein besseres Zusammenleben. Abgerundet durch ein Lied, aufgeführt von den Klassen 6a und 6c in Begleitung ihrer Musiklehrerin Christina Setz, nahm Joachim Schneider die Fünftklässler per Handschlag an der Schule auf und übergab sie in die Hände der neuen Klassenlehrerinnen Romy Kraft, Katrin Lipinski und Isabelle Wirbser.

<u>Förderverein Albert-Schweitzer-</u> <u>Gymnasium Gernsbach</u>

Jahresausflug

Der Förderverein des Albert-Schweitzer-Gymnasiums Gernsbach lädt alle Interessierten zum Jahresausflug nach Dornstetten ein. Wir treffen uns am Samstag, 22. September, um 11 Uhr vor dem Eingang der Martinskirche in Dornstetten zur geführten historischen Stadtführung. Nach einem stärkenden Mahl werden wir um 15 Uhr durch den Barfußpark geführt. Bitte denken Sie an Handtücher und evtl. Ersatzkleidung für Kinder. Die Führung endet gegen 17 Uhr. Die Anreise erfolgt mit privaten PKWs. Wir würden uns über eine rege Teilnahme freuen.

Begrüßungsfeierlichkeiten zum neuen Schuljahr an der Grund- und Werkrealschule Weisenbach-Forbach

Am 11. September, versammelten sich alle Schüler/-innen der Klassen 2 bis 10 der Grund- und Werkrealschule Weisenbach-Forbach am Morgen in der Kirche St. Wendelin in Weisenbach zum Eröffnungsgottesdienst für das Schuljahr 2012/13. Der Gottesdienst wurde von den Religionslehrkräften der Schüler unter Leitung von Konrektorin Elke Fanselau vorbereitet und von den Schülern der Klassen 4, 9 und 10 gestaltet. Die musikalische Umrahmung lag in den Händen der Lehrkraft Claudia Mnich. Im Beisein von Pfarrer Thomas Holler wurde ein kind- und jugendgerechter Gottesdienst mit dem Thema "Das Gleichnis von den anvertrauten Talenten" gefeiert.

Anschließend versammelten sich alle Werkrealschüler in der Festhalle. Rektor Adi Marxer konnte dabei Steffen A. Rapp von der Geschäftsleitung Smurfit Kappa recht herzlich willkommen heißen. Die Firma Smurfit Kappa Baden Karton hatte beim 24-Stundenlauf in Forbach das Spendengeld für jeden gelaufenen Kilometer der Weisenbacher Schulmannschaft übernommen. Marxer bedankte sich dafür bei Herrn Rapp, aber auch für die jahrelange gute Zusammenarbeit, denn immer wieder absolvieren Schüler der Schule ihre Praktika beim hiesigen Unternehmen.

Herr Rapp übergab zur Überraschung von Schulleitung, Lehrkräften und Schülern einen weiteren Scheck in Höhe von 276 Euro, die der Schule für weitere Anschaffungen zur Verfügung steht. Er ermunterte die Jugendlichen aber auch, sich bei der Papierindustrie um einen Ausbildungsplatz zu bewerben. Die stellvertretende Schülersprecherin Sarah Radke nahm den Scheck für die Schulgemeinschaft entgegen.

Anschließend ging Marxer auf die Unterrichtssituation der Schüler ein. Der Lehrkörper umfasst 31 Personen, darunter sind 21 staatliche -, zwei kirchliche Lehrkräfte, vier Lehreran-



wärter, die pädagogische Assistentin Petra Haubrich sowie drei Lehrbeauftragte. Insgesamt werden 226 Kinder in 12 Klassen unterrichtet, wobei die Klassen 5 und 6 in Weisenbach und an der Außenstelle Forbach kombiniert sind. In Forbach gibt es weiterhin eine 7. Klasse. Erstmals streben 17 Schüler in Klasse 10 den Mittleren Bildungsabschluss, und zwei Jugendliche den freiwillig gewählten, verspäteten Hauptschulabschluss an.

Zum Schulleitungsteam gehören Rektor Adi Marxer, Konrektorin Elke Fanselau, Ludwig Gerber und Bernd Schneider, der federführend an der Außenstelle Forbach tätig ist. Marxer ging in seiner Ansprache auch auf das Leitbild der Schule ein: "Wir sind eine Schule". Er zeigte den Jugendlichen die Mitwirkung des Schulträgers auf, der für die Instandhaltung der Schulgebäude, Sporthalle, die Anschaffung von Lehr- und Lernmittel, aber auch für die Bezahlung von Hausmeister, Sekretärin und Reinigungspersonal zuständig ist. In Weisenbach kommt so nach Haushaltsplan 2012 die hohe Summe von 217.250 Euro zusammen. Marxer hatte in diesem Zusammenhang die Bitte an die Schüler: "Sorgt bitte dafür, dass wir weiterhin eine schöne Schule und ein sauberes Schulumfeld haben!" Anschließend informierte der Verbindungslehrer der Schule, Ludwig Gerber, über die Arbeit der SMV, die Klassen- und Schülersprecherwahl.

Auch in diesem Schuljahr werden wieder Arbeitsgemeinschaften angeboten, so die Chöre, die Schulband, Sport- und Kletter-AG, eine Tanz-AG, Betreuung der Homepage und die Bio-AG. Mit einer Videovorführung von Baden TV, gedreht bei der Kooperationsunterzeichnung zwischen der Schule und den Partnern Daimler AG, Mercedes-Benz Werk Gaggenau, die Katz GmbH & Co KG und der Firma "Neukauf Fitterer" am 6. Juli endete die Begrüßungsfeierlichkeit. Klassen 5,6 und 7 aus Weisenbach und der Außenstelle Forbach erkundeten anschließend Schule, Schulumfeld und die Sportanlagen.

Volkshochschule

Geocaching und Outdoornavigation mit GPS-Geräten



Kurs für Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren

Bei der Outdoornavigation zeigt das Gerät zwar das Ziel genau an, führt aber per Luftlinie dorthin. Den Weg dorthin zu finden, bleibt einem selbst überlassen. Und hier beginnt die Herausforderung für Geocaching (sprich "geokäsching"), einem alten Thema und neuem Trend. Was früher als Schnitzeljagd bekannt war, hat sich im modernen Zeitalter der Computer-, Satelliten- und Navigationstechnologie in Geocaching mit GPS-Geräten gewandelt. Mithilfe von Koordinaten, selbst erstellt oder aus dem Internet, sucht man einen so genannten Schatz, in vielfältiger Form draußen versteckt.

Es sind das Jagdfieber und der Erfolg des Finders, die diese Freizeitbeschäftigung so interessant machen, nicht die Bereicherung des Finders. Wer möchte, dokumentiert dies im Internet oder macht sich seine eigene "Erfolgsliste". Für Neugierige und Einsteiger bietet dieser Kurs einen Einblick in den Umgang mit GPS-Geräten. Die vermittelten Grundkenntnisse erleichtern den Einstieg. Eine etwa 3-stündige Einweisung in Theorie und Praxis reicht aus, um auf eigene Faust ein erfolgreicher Schatzsucher zu werden.

110501WE - Weisenbach

Peter Küpper

Samstag, 29. September, 13 bis 17 Uhr, Johann-Belzer-Schule,

36 Euro bei fünf bis sieben Teilnehmenden. Kursgebühr für Kinder/Jugendliche: 31 Euro bei fünf bis sieben Teilnehmenden.

Italienisch - A1 für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen

Lehrbuch: Espresso 1, Erweiterte Ausgabe (Hueber-Verlag)

ab Lektion 6

409946WE - Weisenbach

Maria Di Umberto

10-mal mittwochs, ab 26. September, 20 bis 21.30 Uhr, Johann-Belzer- Schule, 54 Euro bei elf bis 20 Teilnehmenden/ 75 Euro bei acht bis zehn Teilnehmenden / 100 Euro bei fünf bis sieben Teilnehmenden

Englisch für Realschüler/-innen

Vorbereitung auf die Eurocom-Prüfung Die Schwerpunkte dieses Kurses liegen auf den Themenbereichen Hörverstehen, Präsentation eines Themas sowie kommunikative und situative Aufgaben.

406720JWE - Weisenbach

Gerd Fey

8-mal dienstags, ab 25. September,

18.15 bis 19.45 Uhr, Johann-Belzer-Schule, 44 Euro bei elf bis 20 Teilnehmenden / 62 Euro bei sechs bis zehn Teilneh menden (Kursgebühr bereits ermäßigt.)

Rückenschule für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

Bitte mitbringen: Sportkleidung, Handtuch, Isomatte.

302567WE - Weisenbach

Motio GmbH

10-mal dienstags, ab 25. September,

18.30 bis 19.30 Uhr, Turnhalle Au, Hangstraße, 57 Euro bei zwölf bis 20 Teilnehmenden / 80 Euro bei neun bis elf Teilnehmenden.

Anmeldungen schriftlich mit dem VHS-Anmeldeformular entweder im Rathaus, Hauptstr. 3, oder bei der örtlichen Leiterin Ulrike Essig, Leimengrübstraße 9; Telefon 7372 oder über das Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de

Vereinsnachrichten

Schützenverein Weisenbach

Vereinspokalschießen

Startzeiten

Donnerstag 20. September

18.00 Uhr junger Chor Au
18.30 Uhr Naturfreunde Damen
19.00 Uhr Freizeitclub Damen
19.30 Uhr Murgtalschwaben
20.00 Uhr Musikkapelle Au
20.30 Uhr Fanfarenzug
21.00 Uhr Karneval Herren

Freitag, 21. September

17.30 Uhr Karneval Damen 18.00 Uhr TV Weisenbach Herren 18.30 Uhr Spvgg 1 Herren 19.00 Uhr Spvgg 2 Herren 19.30 Uhr Freizeitclub Herren 20.00 Uhr Laut und Lustig 20.30 Uhr Naturfreunde Herren 21.00 Uhr Tischtennis Damen

Samstag 22. September

13.30 Uhr Fußball

10.00 Uhr Spvgg Damen 10.30 Uhr Schützen Damen 11.00 Uhr Kolping 1 11.30 Uhr Kolping 2 12.00 Uhr Kolping Damen 12.30 Uhr Musik Weisenbach 13.00 Uhr TV Weisenbach Damen

Die Siegerehrung findet am Samstag, 22. September, ab 19.30 Uhr in der Luftgewehrhalle statt. Für das leibliche Wohl ist auf jeden Fall gesorgt.

Die Vorstandschaft des Schützenvereines freut sich auf spannende Wettkämpfe und wünscht allen Teilnehmern "Gut Schuss".

<u>Schwarzwaldverein</u> <u>Ortsgruppe Langenbrand</u>

Wandereinladung

Aus organisatorischen Gründen werden die im Wanderplan unter 23. September und 7. Oktober ausgedruckten Wanderungen getauscht.

Am Sonntag, 23. September, findet nun die Wanderung von Baiersbronn nach Klosterreichenbach statt. Die Wanderstrecke führt von Baiersbronn, auf überwiegend schmalen Pfaden, zur Zimmermannshütte, von dort weiter über den Märtesweiher zum Pavillon des Schwarzwaldvereins und dann nach Klosterreichenbach. Die Wanderstrecke beträgt zirka 10 Kilometer, die Höhendifferenz etwa 335 m, die Wanderzeit drei Stunden. Ein kleines Rucksackvesper wird emp fohlen. Eine Schlusseinkehr ist geplant.

Zu diesem Wanderunternehmen treffen sich die Teilnehmer an diesem Tag um 11 Uhr am Bahnhof Langenbrand zur Fahrt mit der Stadtbahn nach Baiersbronn. Fahrkarten werden besorgt. Hierzu sind alle Wanderfreunde sowie Gäste recht herzlich eingeladen.

Wanderführer ist Andreas Brucker, Telefon 07228 3015 oder 0151 62620143.

Gesangverein "Eintracht" Au

Chorprobe

Chorprobe gemischter Chor am Freitag, 21. September, 19.30 Uhr im Sängerheim.

FC Weisenbach, Abt. Fußball

Spielberichte und die nächsten Termine

Herren

SV Waldprechtsweier - FCW

Nach der guten spielerischen Leistung in der Vorwoche folgte wieder eine weniger überzeugende Leistung des jungen FCW Teams. Gegen den Tabellenletzten Waldprechtsweier trat man als klarer Favorit an. Es stellte sich recht schnell heraus, dass man den harmlosen Gegner weitgehend im Griff hatte. Das 0:1 fiel dann auch unter der Schützenhilfe der Gastgeber durch ein Eigentor (12.). Bereits vier Minuten später gelang Marius Ochsenfeld das 0:2 (16.). Mit dem 1:2 des SV Waldprechtsweier (37.) keimte bei den Gastgebern kurz Hoffnung auf, die jedoch erneut durch Ochsenfeld mit dem 1:3 (39.) schnell wieder zunichte gemacht wurde. Nach dem Seitenwechsel tat der FCW nur noch seine Pflicht. Lediglich Torjäger Ochsenfeld mit seinem dritten Treffer zum 1:4-Endstand für den FCW sorgte nochmals für Abwechslung.

Die nächsten Spiele:

Freitag, 21. September

18 Uhr D-Junioren FCW - SG Ottenau 2

Samstag, 22. September

12.30 Uhr C-Juniorinnen:

SV Ulm - FCW

13.30 Uhr E-Junioren:

FCW - SV Michelbach

15.15 Uhr C-Junioren:

SG Weisenbach - FV Baden Oos

(Sportplatz Forbach)

15.15 Uhr B-Junioren:

SG Vimbuch - SG Forbach 1

(Sportplatz Bühlertal)

15.15 Uhr B-Junioren:

SG Forbach 2 – SG Würmersheim 2

(Sportplatz Hörden)

16 Uhr F-Junioren:

Spieletag beim VfB Gaggenau (FCW, VfB Gaggenau, FC Gernsbach, FC Varnhalt, SV Weitenung)

Sonntag, 23. September

11 Uhr A-Junioren: SG Hörden – FV Ötigheim (Sportplatz Forbach) 11 Uhr B-Juniorinnen: SG Schwarzach - FCW (Sportplatz Ulm) 13.15 Uhr Herren: FCW 2 - FC Illingen 2 15 Uhr Herren: FCW – FC Illingen

Musikverein Weisenbach

Musikerfrauen

Das nächste Treffen der Musikerfrauen findet am kommenden Mittwoch, 26. September, statt. Treffpunkt um 18.30 Uhr am Kirchplatz.

NaturFreundeverein Weisenbach

Wanderung auf dem Dahner-Felsenpfad

Der NaturFreundeverein Weisenbach führt am Sonntag, den 14. Oktober, eine Wanderung auf dem Dahner-Felsenpfad durch. Der ausgesprochen schöne Rundweg führt uns durch die spektakuläre Dahner-Felsenlandschaft, die 2007 als Premiumweg ausgezeichnet wurde. Der Wanderweg ist ca. 13 km lang, man überwindet ca. 430 Höhenmeter und ist vier bis fünf Stunden unterwegs.

Es wird empfohlen Rucksackverpflegung mitzuführen. Abfahrt um 8 Uhr

mit dem Bus vom Rathaus in Weisenbach. Der Fahrpreis pro Person beträgt für Mitglieder 10 Euro, für Nichtmitglieder 15 Euro.

Für die Senioren ist bei ausreichender Beteiligung eine Alternativwanderung von sechs bis sieben Kilometer Länge geplant.

Anmeldung bei Hans-Peter-Schaible, Telefon 40881 oder im Naturfreundehaus donnerstags, samstags und sonntags unter 50413.

<u>Freiwillige Feuerwehr,</u> Altersabteilung

Spaziergang

Am Mittwoch, 26. September, treffen wir uns um 16 Uhr an der Brücke (altes Gerätehaus) zu einem Spaziergang mit anschließender Einkehr im Gasthaus zur "Krone".

Kirchenbauverein Weisenbach

Verköstigung beim Patroziniumsfest

Zum Patroziniumsfest am 14. Oktober bietet der Kirchenbauverein im Gemeindehaus ein Mittagessen an. Ebenso wird Kuchen zum Verkauf angeboten. Nähere Informationen mit Anmeldung folgen im nächsten Gemeindeanzeiger.

Arbeitskreis Kultur der Gemeinde Loffenau

Gogol & Mäx in der Gemeindehalle Loffenau

Gogol & Mäx, Gewinner des Kleinkunstpreises Baden-Württemberg 2011 zeigen die Show Humor in Concert am Samstag, 20. Oktober, um 20 Uhr in der Gemeindehalle in Loffenau. Bitte merken Sie Sich diesen Termin vor.

Eintrittspreise: 15 Euro für Erwachsene und 12 Euro für Schüler, Studenten und Kinder bis 16 Jahre.

Kartenverkaufstellen: Sparkasse Ra-

statt-Gernsbach, Kundenzentrum Gernsbach (beim Rathaus), Sparkasse Rastatt-Gernsbach, Geschäftsstelle Loffenau, Theo Braun, Gemeindeverwaltung Loffenau und an der Abendkasse

Freuen Sie sich auf diesen Abend, wir versprechen Ihnen eine Unterhaltung der besonderen Art.

Ihr Arbeitskreis Kultur Peter Hecker

LAG Obere Murg

Anton Stößer auf Rang 3 im Stabhochsprung

Am 8. September fand in Zweibrücken der Deutschland-Cup für den Stabhochsprungnachwuchs statt. Aus ganz Deutschland hatten sich die besten 14- und 15 jährigen Nachwuchssportler in dieser Disziplin eingefunden um die Besten des Jahres 2012 zu finden. Vom Badischen Leichtathletikverband hatten sich zwei Springerinnen und zwei Springer qualifiziert, darunter Anton Stößer (M14) von der LAG Obere Murg.

Der junge Athlet hatte sich im Laufe der Saison von 2,81 Meter (2011) schon auf den neuen Kreisrekord von 3,36 Meter gesteigert, den Titel bei den badischen Hallenmeisterschaften gewonnen und jeweils Platz 2 bei den badischen Meisterschaften mit 3,30 m und bei den baden-Württembergischen Meisterschaften (3,20 m) jeweils höhengleich mit dem Sieger belegt.

Mit Trainer Adi Marxer wurden die sechs Wochen der Sommerferien intensiv genutzt um sich auf diesen Saisonhöhepunkt vorzubereiten, so dass der junge Sportler, unterstützt von Eltern und Freunden in Zweibrücken, topfit an den Start ging. Anton Stößer meisterte die Anfangshöhe von 2,90 Meter gleich im ersten Versuch. Dies gelang ihm auch bei den nächsten Höhen von 3,10 Meter, 3,20 Meter, 3,30 Meter, 3,40 Meter und 3,50 Meter. Zwischendurch wurde wie geplant der Stab zweimal gewechselt (härterer- und längerer Stab). Die Höhe von 3,60 Meter wurde dreimal nur knapp gerissen. Trotzdem war Rang 3 damit gesichert. Diesen Platz musste er mit Tom Humann vom Schweriner Sportclub teilen, der ebenfalls die 3,50 Meter übersprang.

Die Freude beim jungen Sportler und bei allen Mitgereisten war riesig! Der Sieger Niklas Kaul (3,81 Meter) vom USC Mainz wurde vom Cheftrainer des Deutschen Leichtathletikverbandes Herbert Czingon betreut. Platz 2 ging an Max Schmidt vom LSV Schmölln mit 3,60 Meter. Ein weiterer Höhepunkt war die Siegerehrung die von Raphael Holzdeppe, amtierender Bronzemedaillengewinner im Stabhochsprung bei den Olympischen Spielen in London und Kristina Gadschiew, Weltmeisterschaftszehnte von Berlin, durchgeführt wurde.

Wahlfünfkampf hat begonnen

21. September Weisenbach:

17.30 Uhr Hochsprung Kinder - 18 Uhr Dreisprung alle Klassen

23. September Bermersbach:

Offene Ortsmeisterschaften für alle Klassen. Ab 13 Uhr Jugend, Aktive und Altersklassen. Ab 15 Uhr Kinder. Angeboten werden Drei- und Vierkämpfe sowie alle Laufstrecken für das Sportabzeichen.

28. September Weisenbach:

17.30 Uhr Speer und Kugel Schüler/-innen

29. September Weisenbach:

10.30 Uhr Stabhoch-, 12 Uhr Hochsprung alle Klassen. Ab 13 Uhr 50 m-, 75 m-, 100 m-Lauf, Weit-, Standweitsprung, Kugel-, Diskus-, Speerwerfen

Aktuell:

www.lag-obere-murg.de

Termine

Einsehbar unter www.blv-online.de und www.rastattertv.de/leichtathletik

Terminkalender 2012

(In Klammer Meldetermin bei Dieter Wunsch). Bitte wegen Strafgebühren unbedingt den Meldeschluss einhalten!

29. September Nieder-Olm: Südd. M. Senioren Mehrkampf

30. September Heilbronn: BW-M. 10-km-Straßenlauf

- 3. Oktober: Kreisschüler-Vergleichskampf
- 3. Oktober: BW- M. Senioren Wurf-Fünfkampf (25. September)
- 17. Oktober Zell am Hamersbach: Dt. M. Berglauf
- 21. Oktober: Panorama- (15 km), Murg- (6 km) und Genusslauf/Nordic-Walking (10 km) der LAG
- 4. November Riederich: BW-Waldlauf (23. Oktober)

Parteien

<u>CDU-Gemeindeverband</u> Weisenbach

Öffentlicher Ortsteilspaziergang durch Au

Der CDU-Gemeindeverband Weisenbach lädt die Bevölkerung zum diesjährigen öffentlichen "Ortsteilspaziergang" am Freitag, 21. September, recht herzlich ein. Treffpunkt ist um 17 Uhr am Festplatz in Au.

Zunächst wird über die Ziegenbeweidung des Füllenbachtals und die aktuelle Nutzung des ehemaligen Kindergartens in Au durch die örtlichen Vereine informiert. Anschließend findet ein kleiner Rundgang von der Schulstraße über die frisch sanierte Sonnenstraße zum Auer Dorfplatz statt. Unterwegs werden Probleme und Anregungen sowie aktuelle Themen aufgegriffen. Der Abschluss erfolgt in gemütlicher Runde im Gasthaus "Krone".

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Pfarrkirche St. Wendelin Weisenbach Filialkirche Maria-Königin Au

Gottesdienste von Samstag, 22. bis Sonntag, 30. September

Samstag, 22. September

Au: 14 Uhr Trauung: Lisa Scheumann und Benjamin Nemeth (Pfarrer)

Sonntag, 23. September 25. Sonntag im Jahreskreis

Weisenbach: 10.15 Uhr heilige Messe zum Jahrtag der Kirchweihe für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde (Rektor Miles)

Au: 13.30 Uhr Rosenkranzgebet Weisenbach: 14 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 25. September Au: 8 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 26. September

Au: 8.30 Uhr heilige Messe (Pfarrer)

Donnerstag, 27. September

Weisenbach: 7.30 Uhr Schülergottes-

dienst (G.Ref. Feldin)

18.30 Uhr heilige Messe, 1. Seelenamt

für Irmina Bender (Pfarrer i. R.)

Freitag, 28. September

Weisenbach: 8 Uhr Rosenkranzgebet

Au: 8 Uhr Rosenkranzgebet

Weisenbach: 18 Uhr "Väter beten für ihre Kinder" in der Wendelinus-Ka-

pelle (Pfarrer)

Samstag, 29. September

Au: 18 Uhr Beichtgelegenheit (Pfarrer) 18.30 Uhr Vorabendmesse zum Sonn-

tag, für verstorbene Angehörige in einem Anliegen (Pfarrer)

Sonntag, 30. September 26. Sonntag im Jahreskreis Große Caritas-Kollekte

Weisenbach: 10.15 Uhr heilige Messe für verstorbenen Mann und Schwä-

gerin (Pfarrer i. R.)

Au: 13.30 Uhr Rosenkranzgebet **Weisenbach:** 14 Uhr Rosenkranzgebet

Ferienlager der Seelsorgeeinheit in Wermelskirchen



Vom 29. Juli bis 8. August verbrachten 27 Kinder und Jugendliche, fünf Betreuer und eine Köchin aus der gesamten Seelsorgeeinheit Forbach-Weisenbach elf ereignisreiche Tage in Wermelskirchen, in der Nähe von Köln.

Nach einer langen Fahrt erreichten wir am Sonntagnachmittag unser Haus, das etwas abgelegen in einem kleinen Wald lag. Zuerst wurden natürlich die Zimmer bezogen und die Umgebung erkundet. Den Rest des Tages verbrachten wir mit verschiedenen Kennenlernspielen.

Der Zweite Tag stand ganz unter dem Motto "sich kennen lernen und orientieren". Nachdem am Morgen durch Kooperationsspiele der Zusammenhalt gestärkt wurde, erkundeten wir am Mittag durch eine Schnitzeljagd die nähere Umgebung.

Dienstags brachen wir zu unserem ersten Ausflug auf. Das Ziel war ein nahe gelegener Klettergarten in dem jeder seinen Mut und seine Geschicklichkeit auf verschiedenen Routen auf die Probe stellen konnte.

Mittwochs morgens wurde gemeinsam ein Gottesdienst zum Thema "Gemeinschaft" vorbereitet. Mittags folgten dann einige Bastelangebote: Es wurden Kokosnussketten hergestellt und Speckstein bearbeitet. Während dieser Beschäftigung stießen Pfarrer Holler und Frau Feldin zu uns, die bis zum nächsten Tag blieben und mit denen wir nach dem Abendessen den Gottesdienst feierten.

Der Donnerstag stand ganz unter dem Thema "Olympia". In verschiedenen Gruppen wurden Trikots gestaltet, Sportarten kennen gelernt und eine Lagerolympiade bestritten. Nach diesem sportlichen Tag freuten sich alle auf den Schlaf doch dieser wurde durch eine Nachtwanderung, die die Mädels und Jungs getrennt voneinander absolvierten, unterbrochen

Am Freitag stand ein Ausflug nach Köln auf dem Programm, wo wir das Schokoladenmuseum und den Dom besichtigten. Natürlich blieb auch Zeit zum Shoppen.

Samstags war es endlich so weit: Das Wetter war gut genug, dass wir ins Schwimmbad gehen konnten. Zu Fuß machten wir uns auf den Weg. Dort angekommen stellten wir fest, dass das Schwimmbad erst an diesem Tag eröffnet wurde und sich Lokalzeitungen und das WDR versammelt um darüber zu berichten. So wurden einige von uns interviewt und konnten sich am Abend im Fernsehen bewundern. Leider war der Badespaß nur von kurzer Dauer, denn ein heftiger Hagelschauer stoppte uns.

Sonntags war Spieletag: Ein Hausspiel und ein Waldspiel standen auf dem Programm.

Am Montagmorgen ging es zum traditionellen Geländespiel in den Wald und am Mittag wurde Wermelskirchen erkundet. Am letzten Tag war zunächst die Revanche der Schnitzeljagd angesagt, bevor mittags der "Bunte Abend" vorbereitet wurde.

Dieser gelungene Abschlussabend begann mit einem riesigen Buffet und endete mit einer Disco. Nachdem wir am letzten Morgen das Haus geputzt hatten, setzen wir uns müde in den Bus, der uns wieder sicher nach Hause zurückbrachte und damit elf ereignisreiche und schöne Tage beendete.

Wir wollen uns auf diesem Weg noch einmal ganz herzlich bei Elke Heigle, unserer Köchin, bedanken, die uns auch dieses Jahr wieder mit ihren Kochkünsten verwöhnt hat.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Freitag, 21. September

18 Uhr Frauenkreis Damaris im Forbacher Pfarrhaus.

Sonntag, 23. September

18 Uhr ERlebt - Gottesdienst einmal anders in der evangelischen Kirche Weisenbach (Prädikantin Irene Karius, Pfarrer Gerhard Bub und Team). Der Lobpreischor wirkt mit. Anschließend Zusammensein im Vorraum der Kirche. Der Gottes-

dienst steht unter dem Thema: Wie sieht ein Christ aus? Oder: Woran erkennt man einen Christen? Wichtiger Hinweis: Anders als im Gemeindebrief angekündigt, findet der Gottesdienst nicht in Forbach, sondern in Weisenbach statt.

Mittwoch, 26. September

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gruppenraum des Pfarrhauses in Forbach